

# J a h r e s r ü c k b l i c k 2 0 1 8

## „Besuch mit Buch“ - eine Idee, die uns gefällt am 18. Jänner 2018

Im Herbst des Vorjahres haben wir mit der Besuchsnetz Koordinatorin unserer Gemeinde - Lissi Mörtl - gesprochen. Wir haben ihr von dieser Idee erzählt und dann gleich einen Termin für ein Treffen vereinbart.

Gestern haben uns die ehrenamtlichen Besuchsnetz-Damen unserer Gemeinde besucht und wir haben bei Kaffee und dreierlei köstlichen Kuchen über unser mögliches Projekt gesprochen. Wenn die Menschen nicht mehr in die Bibliothek kommen, dann kommt eben das Buch/Medium zu ihnen. Diese Idee kommt aus Hamburg (Bücherhallen) und wird seit 2013 von der Stadtbibliothek Graz ausgeführt. Das hat uns sehr gut gefallen und wir wollen dies auch forcieren.



Neben der „Lieferung“ von Büchern bleibt noch genügend Zeit zum Vorlesen und für persönliche Gespräche. Mitgenommen werden können Bücher, Hörbücher, CDs, Zeitschriften, Spiele und zukünftig vielleicht auch noch ein E-Book-Reader und die Möglichkeit der kärntenweiten Onleihe. Gerade die E-Books sind nicht außer Acht zu lassen, da solche Reader auch die Schriftgröße und Bildschirmdarstellung perfekt an die Bedürfnisse abgestimmt werden können.



**Wer allein arbeitet,  
addiert.  
Wer zusammen  
arbeitet, multipliziert.**  
(Autor unbekannt)

Dieser Satz ist so passend und findet sich auf der Homepage von FamiliJa (Besuchsnetz).

Wir sehen das genauso und versuchen dies im Alltag auch zu praktizieren. Wir sind sehr optimistisch und überzeugt, dass dieses Service **"BESUCH & BUCH"** noch Schule machen wird.

## "Titel-Redaktion" mit der 4. Klasse am 6. Feber 2018

Für uns ist dies immer ein besonderes Erlebnis, wenn die Volksschulkids in die Bibliothek kommen und hier ganz speziell, wenn wir mit ihnen arbeiten dürfen. Bereits zum dritten Mal haben wir die sogenannte "Titel-Redaktion" nun gestaltet. Ziel ist die Erarbeitung von Sachbuchthemen und das Verständnis für Texte.



Wie machen Autorinnen und Autoren bzw. Journalisten ihre Texte verständlich oder leichter lesbar? Den Text in einer gewissen Struktur darzustellen bzw. mit Zwischentitel übersichtlicher zu machen. Die Kinder untersuchen in Sachbüchern dann die verschiedensten Texte und merken schnell, wie unterschiedlich die Sachbücher aufgebaut sind.

Nach einer kurzer Erklärung und dem Ziel dieser zwei Stunden beginnen wir mit der Arbeit. Beate und ich habe im Vorfeld Sachbücher zum Thema: "Tiere nützen, aber schützen" (ist ein wichtiges Sachunterrichtsthema in diesem Jahr) hergerichtet. Doppelseiten wurden kopiert und Überschriften gelöscht, damit die Kinder kreativ werden können. Wir haben viele Sachbücher aufgelegt, damit schon visuell wahrgenommen werden kann, welche Auswahl hier an Präsentiermöglichkeiten gegeben ist.



Danach beginnt die Gruppenarbeit und wir waren wirklich erstaunt, wie einfallsreich die Schülerinnen und Schüler sind.

Natürlich waren einige Texte schwierig zu deuten, aber die Kinder haben dies mit Bravour gemeistert.



Nachdem alle Kinder die sieben A3 Blätter durchgeackert haben, fand die Präsentation der einzelnen Arbeitsblätter statt. Das war ein Erlebnis, weil die Kinder sofort auf die unterschiedlichsten Texte reagiert haben. Manche waren unserer Meinung nach viel passender als jene der Profis. Es hat allen gut gefallen und wir haben die Zeit sehr genossen.



Solche Kunstwerke entstehen immer wieder einmal in unserem Lesezentrum.

## "Buchstart: Mit Büchern wachsen" - wir wurden gestürmt.....

**Am 1. März** staunten wir nicht schlecht, als sich um 15 Uhr die Tür öffnet und so viele kleine und große Gäste unsere Bibliothek stürmten. So viele Kinder und Erwachsene hatten wir noch nie bei "Buchstart: Mit Büchern wachsen". Es war eine Freude für uns zu sehen, wie sehr sich auch die Sprösslinge auf das Vorlesen freuten. Natürlich war die Spannung sehr groß - was ist wohl in der Schatzkiste? Beißt diese Hummel und was passiert mit der Raupe? Schlussendlich haben sich alle 9 Jungen und Mädchen, die vielen Mamas, die Omas und erstmals auch ein Papa wohlgeföhlt.



Keine dieser vielen Buchstart Reihen war gleich, ganz im Gegenteil. Manchmal gelingt es uns ein Buch lesen, dann wiederum spielen und singen wir mit den Kindern und oft sind wir nur "Statisten" und schauen zu, wie die Kinder miteinander spielen, während sich die Erwachsenen gemütlich bei Kaffee und Kekserln unterhalten.

Wir freuen uns schon auf Oktober, wenn die Kinder uns wieder besuchen kommen.



## "Titel-Redaktion" mit der 3. Klasse am 5. März 2018

Ein Vergnügen der besonderen Art ist dies für uns, denn aus dieser Perspektive sehen wir die Kinder ja nicht so oft. Meistens sind sie bei uns und hören zu, wenn Märchen erzählt werden oder Autoren aus ihren Werken vorlesen. Bei der Titel-Redaktion ist dies ganz anders. Hier erläutern wir die Unterschiede der verschiedenen Texte, die Darstellung und auch Aufmachung im Buch.



Wir haben im Vorfeld die Überschriften herausgelöscht und die Kinder musste sich mit dem Thema „Zähne“, welches ja im Unterricht ausführlich bearbeitet wurde und wird, auseinandersetzen.



Es war wieder eine spannende Zeit, da die Kreativität richtiggehend sprudelt, wenn sich die Kinder in der Gruppe damit beschäftigen. Beeindruckende Leistungen waren es auf jedem Fall. Die Plakate mit den Ergebnissen unserer Redakteure können in der Bibliothek besichtigt werden.

## "SeniorInnen-Vorlese-Frühstück" mit einer besonderen Enthüllung

Das jährliche Generationenprojekt fand am **15. März** - ganz passend zum ersten Österreichischen Vorlesetag - statt und es gab auch eine feierliche Enthüllung. Das Leitbild der Schule wurde den Gästen vorgestellt und wie sehr die Kinder und das Lehrerteam eine Einheit bilden, ist nun eindrucksvoll im Erdgeschoss sichtbar. Michaela Ortner hat dies grafisch zu Papier gebracht und dieses besondere Bild ziert nun die Wand in der Aula.



Nach dieser kleinen Feier wurden die SeniorInnen von den Kindern zu den unterschiedlichen Stationen geführt. Ob Mensch ärgere Dich nicht, Halma, Memory, Stadt-Land-Fluss, Mandala, die Kurrentschrift, eine Bauecke oder die Sitz-Yoga-Station – dieses aktive miteinander und Zeit für einander haben war Balsam für die Seele der BesucherInnen. Die zufriedenen Gesichter bei den SchülerInnen und den Junggebliebenen zeigte einmal mehr, was wirklich wichtig im Leben ist.



Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt und als Martina Kasmanhuber, die sicherlich schon vielen in Oberkärnten ein Begriff ist, dann aus den unterschiedlichsten Bücher zu lesen begann, wurden alle mit auf eine Reise in die Vergangenheit, in den hoffentlich bald beginnenden Frühling und in den Beziehungsalltag genommen.

Es war sehr lustig und viele haben die Parallelen zum wahren Leben richtiggehend gespürt.



Ein herzliches Dankeschön an unseren Bürgermeister Kurt Felicetti, der die Kinder der dritten und vierten Klasse wieder mit Süßigkeiten für ihr Engagement belohnt hat und an Barbara und Hannes Messner-Schmutzer, die uns 30 köstliche Brote vorbei gebracht haben.

## "Titel-Redaktion" mit der 2. Klasse am 19. April 2018

Eine spannende Zeit haben wir an diesem Tag mit den Kindern der 2. Klasse verbracht. Obst und Gemüse war und ist Thema im Sachunterricht. Wir haben dazu passende Lektüre vorbereitet und viele Sachbücher hingelegt. Zu Beginn haben wir natürlich wieder erklärt worum es geht, welche Unterschiede (ob Fließtext oder strukturierter Text, Bilder, Überschriften etc.) es gibt. Dann wurden rasch die Gruppen eingeteilt und schon ging es los.



Insgesamt haben wir drei Seiten aus Büchern kopiert und die Überschriften herausgelöscht. Die Kids mussten den Text genau lesen, die Bilder betrachten und natürlich ausführlich diskutieren. Welche fabelhaften Formulierungen gelungen sind, davon können sich alle in unserer Bibliothek überzeugen – wir haben die Plakate ausgestellt.



Wir müssen sagen, "Kinder, ihr seid spitze". Es war wieder sehr inspirierend für uns und vielen Dank für die besonderen Komplimente davor... Wir sind immer noch sehr gerührt und emotional ("Das ist die schönste Bibliothek ever" und "Wir sind so gerne da und fühlen uns so wohl").



## "FIT über Stock und Stein" - unser Auftakt zu den Reißbecker Gesundheitstagen am 27. April 2018

Kurz vor 14 Uhr trudelten ganz viele Menschen aus unserer Gemeinde und auch von auswärts ein, was uns sehr gefreut hat.

So viele BürgerInnen (28 Erwachsene und 9 Kinder) wie noch nie sind zum Parkplatz Campanula gekommen um mit uns Zeit zu verbringen, entspannende und wirksame Übungen durchzuführen und zu plaudern.



Es war unsere bisher kürzeste Strecke, aber wir haben die Zeit intensiv genutzt um wichtige Übungen für unseren Körper zu erfahren. Los ging es beim Parkplatz und dann marschierten wir in die Richtung Bundesstraße, weiter beim Maler Ortner, Familie Rinnofner und dann zum oberen Römerweg.

Entlang der alten Alpen-Adria-Route genossen wir den Frühling, die vielen Tiere, die uns begegneten und die Neugierde der Kinder weckten und hatten es einfach fein.



In den vielen "Turn-Stationen" mit unserer Bewegungs-Tamara lernten wir einiges über den Rücken, Entspannung, die kühlende Atmung und natürlich auch unseren Stützapparat. Unglaublich das Wissen unserer Expertin und die vielen Tipps, die wir alle mit nach Hause genommen haben.

Die obligatorische Abschlussübung ist ja der Morgengruß und hier haben alle fleißig mitgemacht. Kurzerhand haben wir bei den Wirtsleuten von Campanula gefragt, ob wir vielleicht die Terrasse nützen könnten. Tamara hat wieder gebacken und viele Köstlichkeiten und Wasser vorbereitet.



Wir wurden äußerst herzlich mit selbstgebackenen Kuchen und einem Begrüßungs-Schnapslerl empfangen und hatten es sehr gemütlich. Obwohl eigentlich noch nicht geöffnet war, gab es auch guten Kaffee, Tee und ein kühles Blondes. Vielen Dank dafür. Wir können diesen gemütlichen Ort und die Herzlichkeit der Menschen für einen Besuch sehr empfehlen.

**Besonders bei Tamara müssen wir uns bedanken, die sich alljährlich die Zeit nimmt und mit uns über Stock und Stein marschiert, immer ein kleines Buffet vorbereitet und die gesamten Unkostenbeiträge spendet. Heuer konnten wir der Volksschule Reißbeck € 219,-- für Pausenspiele übergeben.**

## Vortrag "Naturheilkunde und Bewusstes Sein" am 4. Mai 2018

Gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde haben wir zu dieser Veranstaltung geladen. Bereits zum dritten Mal konnten wir den Experten Herrn Peter Puschnik-Maurer MS, MSOM in unserer Bibliothek begrüßen.



Beeindruckend waren dann sein Vortrag und die lebendige Diskussion, die rund um Bewusstes Sein, Gesundheit, Ernährung und die vielen Trends, die auf beeindruckender Weise hinterfragt wurden, entstanden ist. Wir sollten alle doch wohl mehr auf unser Bauchgefühl hören, auf genussvolle, regionale und gesunde Lebensmittel zugreifen und nicht jedem Trend so ohne weiteres folgen.



Dank an dieser Stelle für diesen interessanten und lehrreichen Abend und bei Helmut möchten wir uns für die tolle Zusammenarbeit bedanken.

Fotos © Dorli Vany (danke dafür)

## **"Geniales Gitarrenkonzert" mit Bernhard Steiner am 16. Juni 2018**

Kurz vor Beginn dieses Konzertes haben sich viele Gäste gefragt, was wohl auf sie zukommen wird - was bedeutet dieser "Zungenbrecher"?

Der Begriff „Multistringaler Fingerstyle“ ist nicht nur der Titel der CD von Bernhard Steiner, sondern spiegelt die große Bandbreite seines Könnens wieder.



Der Künstler hat Gitarrenmusik auf sieben verschiedenen Gitarrentypen gespielt und dass jede Gitarre ihren eigenen Charakter hat, wurde eindrucksvoll zur Schau gestellt. Dieser unglaublich talentierte, begnadete Gitarrist und Lehrender an den Musikschulen des Landes Kärnten (welch ein Glück für die Schülerinnen und Schüler so einen ambitionierten Lehrer zu haben) hat die Zuhörerinnen und Zuhörer aus nah und fern verzaubert.

Diese unterschiedlich klingenden Gitarren, die Musik, die Medleys und die verschiedenen Stilrichtungen haben dieses Freiluft-Konzert zu einem besonderen Erlebnis gemacht. Lagerfeuerromantik, eisgekühlte Getränke und ein lauer Sommerabend waren die perfekten Rahmenbedingungen bei diesem Benefizabend.



Das Bibliotheksteam konnte sich über freiwillige Spenden in der Höhe von unglaublichen € 550,-- freuen, die nun zum Ankauf spezieller Kinderbücher genutzt werden. Das nur deshalb, weil Bernhard seinen Auftritt gespendet hat. Das einhellige Kredo an diesem Abend war „bitte bald wiederholen“!



Foto: © Rudi Saupper



Foto: © Rudi Saupper

## "Kindergartenkinder wieder zu Besuch" am 28. Juni 2018

Da freuten wir uns wieder besonders über viele kleine Gäste - immer sehr unbeschwert, lustig, spontan und voller Energie. Unvergesslich sind jedes Mal die strahlenden Gesichter der Kinder, wenn sie uns vorsingen oder von daheim erzählen. Begonnen haben die Raupenkinder. Das Thema waren die Gefühle, Sommer und Ferien. Wir haben vorgelesen und dann sprudelte es nur so aus den Kindern heraus und die unterschiedlichsten Erzählungen bleiben noch sehr lange in unserem Gedächtnis.



Es folgten Lieder und natürlich eine Stärkung. Butterbrote mit und ohne Schnittlauch, Obst und Gemüse und auch hier war es so schön zu beobachten, wie dynamisch es in einer Kleinkindgruppe zugeht.

Danach war ein fliegender Wechsel und die Schmetterlingsgruppe stand vor der Tür – neugierig und fröhlich wie wir es von ihnen gewohnt sind. Da Jausen-Zeit war, durften sich die Kids gleich stärken und anschließend folgte unser obligatorisches Buch für die Schulkinder.



„Der Ernst des Lebens“. Niemals vergessen wir solche Blicke, wenn die Kinder keine Ahnung haben, wer hier gemeint ist und welche Phantasien sie dann entwickeln.



Diese Erfahrungen sind einfach wunderbar und das sind dann diese besonderen Momente, von denen wir so oft erzählen. Speziell wenn uns Kinder besuchen geht uns das Herz auf - niemand berührt und so wie ein Kinderlachen, die strahlenden und fröhlichen Gesichter vergessen wir so schnell nicht.



Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch im Oktober.

## **Endlich Ferien und unser obligatorisches Schul-Schlussprogramm am 5. Juli 2018**

Eine lieb gewonnene Tradition ist unsere Eis-Belohnung zum Schulschluss. Die Kinder lesen und besuchen uns das ganze Jahr über, helfen uns bei Veranstaltungen und sind immer wieder gerne gesehene Gäste - so wollen wir einmal danke sagen.

In der Pause haben die Kinder dann die Ferien-Lesepässe erhalten und natürlich das Eis. Heuer stand aber noch ein Highlight an der Tagesordnung.

Bei unserem Jubiläum hat jedes Kind einen Gasluftballon mit seinem Namensschild steigen lassen. Jener Luftballon samt Namensschild, der die weiteste Strecke hingelegt hat, wurde als Sieger erkoren. Selinas Luftballon hat es bis nach Hermagor geschafft, wurde dort gefunden und wir haben netter Weise von einem Ehepaar die Nachricht darüber erhalten. Die Überraschung war groß. Außerdem gab es auch ein Schätzspiel für Kinder und Erwachsene. Die Kids mussten Buchstaben aus einer Buchseite schätzen und hier hatte Georg die Nase vorn. Wir hoffen, dass ihm das Buch gefällt.

Die Erwachsenen mussten erraten, wie viele Romane wir aufliegen haben. Monika Amtmann war der tatsächlichen Zahl am nächsten und darf sich ebenfalls über ein Buch freuen.

Wir wünschen allen Kindern schöne Ferien, passt auf Euch auf und kommt gesund wieder im Herbst zurück. Allen LehrerInnen eine erholsame und schöne Zeit und jenen Kids, die unsere Schule nun verlassen - viel Spaß in der neuen Schule, genießt diesen neuen Abschnitt, passt auf Euch auf .... und bitte kommt uns wieder einmal besuchen 😊.



## "Verlosung unserer Ferien-Lese-Aktion" am 13. September 2018

Bereits zum dritten Mal haben wir unsere Kinder mit der Ferien-Lese-Aktion motiviert. In der zweiten Schulwoche fand wieder die Verlosung statt. Unglaubliche 167 Bücher wurden von den Kindern an den sieben geöffneten Donnerstagen entliehen.

Die Spannung war natürlich riesengroß und die Kids konnten sich über Gutscheine vom Mölltaler Gletscher, Sportberg Goldeck, Raggaschlucht, Millstättersee Schifffahrt, Komödienspiele 2019, Affenberg Landskron, über Bücher und Spiele von der Spittaler Stadtbuchhandlung, einem T-Shirt und eine Marken-Schildkappe vom Nationalpark Hohe Tauern freuen.



Kinder, wir sind sehr stolz auf Euch und freuen uns über diesen großartigen Lese-Zuwachs in unserer Bibliothek.  
Dank Dir Mia - Du warst heuer unser Glücks-Engel!

## "Buchstart: Mit Büchern wachsen" - da geht uns immer das Herz auf am 4. Oktober 2018

Neugierig und auch ein bisschen schüchtern blicken die Kinder bei der Türe herein, bewegen sich zuerst ganz vorsichtig Richtung "Brummel Hummel Isabell" und Schatzkiste. Doch schon nach kurzer Zeit werden sie mutig, lächeln und fühlen sich wohl. Diese Zeit mit unseren Jüngsten sind Momente, die jedes Mal noch sehr lange nachwirken. Jedes Kind für sich ist einzigartig und wir genießen diese Nachmittage so sehr.



Am 4. Oktober waren sechs Buben und Mädchen zu Besuch und haben unsere Medi@thek so richtig aufgemischt. Wir haben wieder gesungen, gelesen und gespielt und natürlich ein bisschen gejausnet. Wir freuen uns schon sehr auf Euren nächsten Besuch.





## **"Österreich liest: Treffpunkt Bibliothek": Unsere Viertklässler kreieren einen Trickfilm in vier Tagen ab 15. Oktober 2018**

Start war am Montag, den 15. Oktober um 8 Uhr in der Früh. Neugierig, was auf sie zukommen wird, machte sich die vierte Klasse auf den Weg in die Medi@thek. Dort hatte geOHRg bereits alles für eine spannende **Trickfilmproduktion** vorbereitet. Er erklärte den jungen Regisseuren, Redakteuren, Illustratoren und Sprecher, was in den nächsten vier Tagen passieren wird.

Beeindruckend für uns war die unglaubliche Kreativität von geOHRg und den Kindern. Innerhalb von Minuten wurde reagiert, umdisponiert, verändert und fertiggestellt. Wir alle sind schon sehr gespannt, wie der Trickfilm fertiger aussieht.

BITTE VORMERKEN: am Donnerstag, den 28. März 2019 ab 9 Uhr wird dieser Film in der Danielsberg Medi@thek beim SeniorInnen-Vorlese-Frühstück uraufgeführt und wir freuen uns schon sehr drauf. Der Verkaufserlös der CDs kommt der Schule bzw. den Kindern der vierten Klasse zu Gute. Geplant ist es, dass Hochbeete für die Klassen mit diesem Geld angekauft und bepflanzt werden. Somit schließt sich der Kreis: Gesunde Schule - gesunde Geschichte aus dem Buch einer Kolbnitzer Autorin - gesundes Obst und Gemüse selbst produzieren, ernten und genießen.

Dieses Projekt gelingt aber nur, weil wir so viele Sponsoren (in alphabetischer Reihenfolge) und geOHRg gewinnen konnten:

- Amlacher Gert Speicherherde
- Baumeister Rainer
- Bienenzuchtverein Kolbnitz, Mühldorf und Umgebung
- Bio Hof Messner-Schmutzer Hannes und Barbara
- Danielsberg Medi@thek
- Elektro Messner
- Gemeinde Reißbeck - Bürgermeister Kurt Felicetti
- Gemeinderätin Tamara Penker
- Hobbyimkerei Göritzer
- Holzwurm Handl & Montage Kulnig Christian
- HDE - Holz-Design-Egger GmbH
- Kärntner Medienzentrum
- Kärntner Seniorenbund - Ortsgruppe Reißbeck/Mühldorf
- Kunstschmiede & Schlosserei Noisternig
- MyAcker.com
- Pensionistenverband Österreichs - Ortsgruppe Kolbnitz
- Spengler und Dachdeckerei Pontilli
- Raika Lurnfeld Reißbeck
- Raika Mittleres Mölltal
- Timberra
- Tischlerei & Möbelzentrum Kapeller
- Trachtenkappelle Kolbnitz
- Volksschule Reißbeck
- Volkstanzgruppe Kolbnitz
- Zimmerei Holzbau Hartweger



## "Österreich liest: Treffpunkt Bibliothek": Selbstvermarktung im digitalen Bereich am 19. Oktober 2018

Ein sehr spezielles Thema erwartete uns am 19. Oktober am Abend. Die Digitalisierung hält in allen Bereichen Einzug und was die Fachfrau hier an ExpertInnentipps parat hatte, war einfach nur sensationell. Die Anforderungen an Selbstvermarkter, Dienstleister, Vermieter etc. hat sich in den letzten Jahren verändert und genau hier setzte dieser Vortrag an.

Wie erstellt man eine tolle und günstige Website, worauf ist zu achten. Wie kreierte ich einen Newsletter, was muss ich in den Sozialen Netzwerken beachten oder wie kann ich mein Alleinstellungsmerkmal positionieren. Ein Rundumpaket wurde uns hier geliefert.



Frau Sabrina Ascherle, BA BA MA hat uns praxisnah und mit vielen Tipps, Tricks und Informationen eine perfekte to do Liste mitgeben - wir können nun so richtig durchstarten und sind gewappnet für die digitalen Anforderungen.



## **"Weihnachtliches Vorlesen" für unsere Kindergartenkinder am 13. Dezember 2018**

Darauf haben wir uns wirklich schon lange gefreut. So eine geballte "Ladung" neugieriger Kinder sind immer etwas ganz Besonderes. Dieses Mal haben wir uns überlegt, dass eine richtige Vorlese-Expertin unsere Kinder verzaubern soll. Wer passt hier besser, als Martina Kasmanhuber, die in unserer Region schon viele derartige Lesungen gemacht hat.



Martina hat sich ein ganz spezielles Programm überlegt und sich hinter die Schatzkiste zum Schlafen gelegt. Als dann nacheinander die drei Gruppen gekommen sind war die Überraschung natürlich riesig, als plötzlich jemand gähnend hinter der Schatzkiste auftauchte.



Sie hat die Kinder allesamt derart beeindruckt und uns ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Diese wunderbare Weihnachtsgeschichte rund um Nächstenliebe war berührend und so stimmig.



Wir durften dieses Mal beobachten und das ist eine ganz andere Erfahrung, denn man bekommt die Emotionen so hautnah mit und dies ist für uns einfach unvergesslich.



Vielen herzlichen Dank für Euren Besuch, die netten Erzählungen, die Lieder, die süßen Gesten und Euer Kinderstrahlen. Bis bald!

